

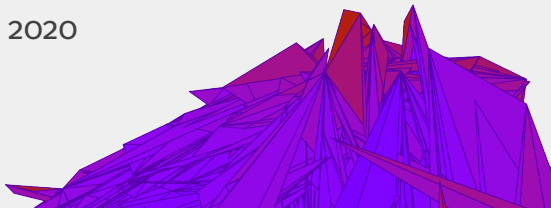
VORKURS EINFÜHRUNG IN DIE HOCHSCHULMATHEMATIK:

MENGENLEHRE

JONATHAN BUSSE

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
[GITHUB.COM/JOKABUS/VEH2020](https://github.com/jokabus/VEH2020)

SITZUNG VOM 22. OKTOBER 2020



ORGANISATORISCHES

ORGANISATORISCHES

ZEITPLANUNG

10:00 Begrüßung

Kreativaufgabe: Raumverteilung Speed-Dating

10:15 Break-Out-Session

Übung 8.1-1

11:00 Kaffeepause

11:10 Vergleich mit Musterlösung

HAPPY
BIRTHDAY

ÜBUNGSAUFGABE

ÜBUNGSAUFGABE

VORRECHNEN

ca. 15 Studierende insgesamt

3-4 Studierende pro Raum

3 Durchläufe (a 15 min)

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Aufgabe 1:

Gegeben sei ein gleichseitiges Dreieck mit Seitenlänge a (Figur 1). Im ersten Schritt teilt man jede Seite in drei gleich lange Strecken und setzt auf das mittlere Drittel ein gleichseitiges Dreieck, dessen Seiten genauso lang sind, wie die Teilstrecken der Ausgangsseite (Figur 2). Nun wiederholt man dieses Vorgehen für die neuen Seiten. Die durch weitere Iterationen entstehende Figur (Figur 3, 4, etc) bezeichnet man als *Kochsche-Schneeflocke*.



Figur 1



Figur 2



Figur 3



Figur 4



Figur 5



Figur 6

- (a) Bestimme in Abhängigkeit von a eine Formel für (i) Umfang U_n und (ii) Flächeninhalt A_n der Schneeflocke nach n Iterationen.
(b) Was passiert mit U_n bzw. A_n für $n \rightarrow \infty$? Was fällt dir auf?

a)

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Aufgabe 1:

Gegeben sei ein gleichseitiges Dreieck mit Seitenlänge a (Figur 1). Im ersten Schritt teilt man jede Seite in drei gleich lange Strecken und setzt auf das mittlere Drittel ein gleichseitiges Dreieck, dessen Seiten genauso lang sind, wie die Teilstrecken der Ausgangsseite (Figur 2). Nun wiederholt man dieses Vorgehen für die neuen Seiten. Die durch weitere Iterationen entstehende Figur (Figur 3, 4, etc) bezeichnet man als *Kochsche-Schneeflocke*.



Figur 1



Figur 2



Figur 3



Figur 4



Figur 5



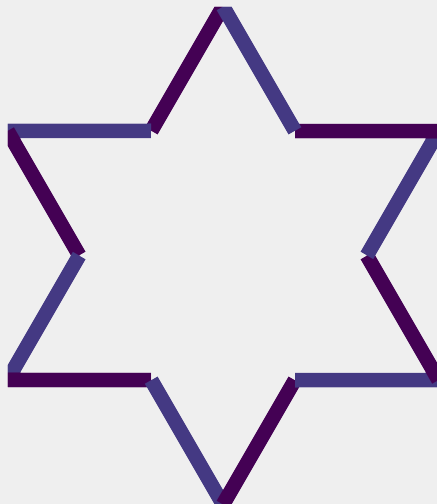
Figur 6

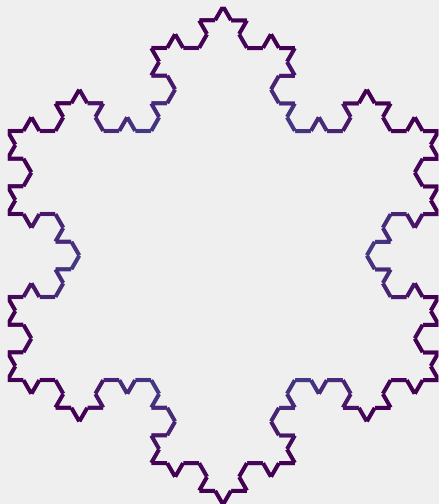
- (a) Bestimme in Abhängigkeit von a eine Formel für (i) Umfang U_n und (ii) Flächeninhalt A_n der Schneeflocke nach n Iterationen.
(b) Was passiert mit U_n bzw. A_n für $n \rightarrow \infty$? Was fällt dir auf?

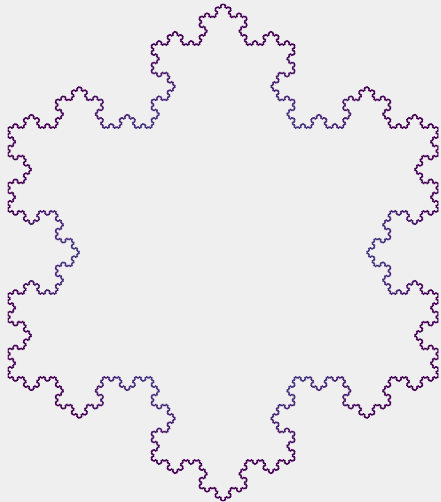
b)

ÜBUNGSAUFGABE

VISUALISIERUNGEN







ÜBUNGSAUFGABE

MUSTERLÖSUNG

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Sei

$\text{Umfang}_n = \text{Anzahl der Geradenstücke}_n \times \text{Länge der Geradenstücke}_n$
der Umfang der Kochschneeflocke nach n -Iterationen.

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Sei

$\text{Umfang}_n = \text{Anzahl der Geradenstücke}_n \times \text{Länge der Geradenstücke}_n$
der Umfang der Kochschneeflocke nach n -Iterationen.

Dann erhalten wir

$\text{Umfang}_{n+1} = \text{Umfang}_n + \text{Umfang}_n \times \frac{1}{3} = \text{Umfang}_n \times \frac{4}{3}$ in der
 $n + 1$ -ten Iteration (da pro Geradenstück $\frac{1}{3}$ hinzukommt).

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Sei

$\text{Umfang}_n = \text{Anzahl der Geradenstücke}_n \times \text{Länge der Geradenstücke}_n$
der Umfang der Kochschneeflocke nach n -Iterationen.

Dann erhalten wir

$\text{Umfang}_{n+1} = \text{Umfang}_n + \text{Umfang}_n \times \frac{1}{3} = \text{Umfang}_n \times \frac{4}{3}$ in der $n + 1$ -ten Iteration (da pro Geradenstück $\frac{1}{3}$ hinzukommt). Starten wir mit Umfang 1, erhalten wir den Umfang $\frac{4^n}{3}$ nach n Iterationen.

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Sei

$\text{Umfang}_n = \text{Anzahl der Geradenstücke}_n \times \text{Länge der Geradenstücke}_n$
der Umfang der Kochschneeflocke nach n -Iterationen.

Dann erhalten wir

$\text{Umfang}_{n+1} = \text{Umfang}_n + \text{Umfang}_n \times \frac{1}{3} = \text{Umfang}_n \times \frac{4}{3}$ in der $n + 1$ -ten Iteration (da pro Geradenstück $\frac{1}{3}$ hinzukommt). Starten wir mit Umfang 1, erhalten wir den Umfang $\frac{4^n}{3}$ nach n Iterationen.

Starten wir mit dem Flächeninhalt des oberen Dreiecks in Figur zwei (der Form $_/_$) kommen jede Iteration $\frac{4}{9}$ des Flächeninhalts dazu.

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Sei

$\text{Umfang}_n = \text{Anzahl der Geradenstücke}_n \times \text{Länge der Geradenstücke}_n$
der Umfang der Kochschneeflocke nach n -Iterationen.

Dann erhalten wir

$\text{Umfang}_{n+1} = \text{Umfang}_n + \text{Umfang}_n \times \frac{1}{3} = \text{Umfang}_n \times \frac{4}{3}$ in der $n + 1$ -ten Iteration (da pro Geradenstück $\frac{1}{3}$ hinzukommt). Starten wir mit Umfang 1, erhalten wir den Umfang $\frac{4^n}{3}$ nach n Iterationen.

Starten wir mit dem Flächeninhalt des oberen Dreiecks in Figur zwei (der Form $_/_$) kommen jede Iteration $\frac{4}{9}$ des Flächeninhalts dazu. Damit erhalten wir mit der geometrischen Summe (googlen oder auf meinem Merkblatt) $\sum_{n=0}^m \left(\frac{4}{9}\right)^n \xrightarrow{m \rightarrow \infty} \frac{9}{5}$.

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Sei

$\text{Umfang}_n = \text{Anzahl der Geradenstücke}_n \times \text{Länge der Geradenstücke}_n$
der Umfang der Kochschneeflocke nach n -Iterationen.

Dann erhalten wir

$\text{Umfang}_{n+1} = \text{Umfang}_n + \text{Umfang}_n \times \frac{1}{3} = \text{Umfang}_n \times \frac{4}{3}$ in der $n + 1$ -ten Iteration (da pro Geradenstück $\frac{1}{3}$ hinzukommt). Starten wir mit Umfang 1, erhalten wir den Umfang $\frac{4^n}{3}$ nach n Iterationen.

Starten wir mit dem Flächeninhalt des oberen Dreiecks in Figur zwei (der Form $_/_$) kommen jede Iteration $\frac{4}{9}$ des Flächeninhalts dazu. Damit erhalten wir mit der geometrischen Summe (googlen oder auf meinem Merkblatt) $\sum_{n=0}^m \left(\frac{4}{9}\right)^n \xrightarrow{m \rightarrow \infty} \frac{9}{5}$.

Das obere Dreieck entspricht einem neuntel des Flächeninhalts der ganzen Figur und im zweiten Schritt gibt es drei solcher Seiten.

ÜBUNG 5.1 AUFGABE 1

Sei

$\text{Umfang}_n = \text{Anzahl der Geradenstücke}_n \times \text{Länge der Geradenstücke}_n$
der Umfang der Kochschneeflocke nach n -Iterationen.

Dann erhalten wir

$\text{Umfang}_{n+1} = \text{Umfang}_n + \text{Umfang}_n \times \frac{1}{3} = \text{Umfang}_n \times \frac{4}{3}$ in der $n + 1$ -ten Iteration (da pro Geradenstück $\frac{1}{3}$ hinzukommt). Starten wir mit Umfang 1, erhalten wir den Umfang $\frac{4^n}{3}$ nach n Iterationen.

Starten wir mit dem Flächeninhalt des oberen Dreiecks in Figur zwei (der Form $_/_$) kommen jede Iteration $\frac{4}{9}$ des Flächeninhalts dazu. Damit erhalten wir mit der geometrischen Summe (googlen oder auf meinem Merkblatt) $\sum_{n=0}^m \left(\frac{4}{9}\right)^n \xrightarrow{m \rightarrow \infty} \frac{9}{5}$.

Das obere Dreieck entspricht einem neuntel des Flächeninhalts der ganzen Figur und im zweiten Schritt gibt es drei solcher Seiten. Zusammen erhalten wir $1 + 3 \frac{1}{9} \frac{9}{5} = \frac{8}{5}$.

VIEL ERFOLG FÜR DEN **STUDIENSTART!**

